An die Handwerkskammer _____

Eingangsstempel

Antrag auf **Verlängerung/Verkürzung** der Ausbildungszeit

(Gilt auch für Umschulungsverhältnisse) Ausbildungsvertragsnummer

Es wird beantragt, das Berufsausbildungsverhältnis zwischen dem Ausbildenden (Betrieb)

Firma / Betrieb

Straße, Hausnr

PLZ Ort

u. der/dem Auszubildenden

Name / Vorname

Straße, Hausnr

PLZ Ort

Telefon / Fax / E-Mail

Geb.datum männl. weibl.

Ausbildungsberuf

– bisherige Ausbildungszeit von Tag Monat Jahr bis Tag Monat Jahr – um Monate zu

☐ **verkürzen**
Zeugnisse sowie Beurteilung durch den Betrieb beifügen

☐ **verlängern**
wegen nicht bestandener Prüfung
Bescheinigung/Zeugnis beifügen

☐ **verlängern**
aus anderen Gründen
Zeugnisse, ggf. Attest und Beurteilung durch den Betrieb beifügen

Achtung:
Ohne die erforderlichen Unterlagen (Fotokopien) kann der Antrag nicht bearbeitet werden. Die Anmeldefrist zur Gesellen- und Abschlussprüfung (auch Wiederholung) ist unabhängig von der Rücksendung dieses Antrages zu beachten.

Begründung: _____

Datum Auszubildende/r/ Lehrling Gesetzlicher Vertreter Ausbildende/r

Bescheid der Handwerkskammer

(Nur von der Handwerkskammer auszufüllen!)

☐ Dem Antrag wird stattgegeben

Neues Ausbildungsende Tag Monat Jahr

☐ Dem Antrag wird **nicht** stattgegeben, da _____

_____, den _____

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach dessen Zustellung Klage beim zuständigen Verwaltungsgericht erhoben werden. Die Klage ist schriftlich zu erheben. Sie kann auch zur Niederschrift bei der Geschäftsstelle des Verwaltungsgerichts erhoben werden. Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so muss dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Siegel

Unterschrift Handwerkskammer

Verlagsanstalt Handwerk GmbH, Postfach 105162, 40042 Düsseldorf, Best.-Nr. 4212 11/08
Nachdruck und jede Form der Vervielfältigung verboten.
Urheberrecht: Westdeutscher Handwerkskammertag, Düsseldorf